

GEMEINDEBRIEF

MÄRZ 2021



Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,



endlich ist der März da und mit dem März der Frühling. Auch wenn ich den Winter schätze, besonders für ruhige Stunden, Schnee, heißen Tee oder Glühwein und die besonderen Feste. Aber jetzt bin ich froh, dass die dunkle, kalte Jahreszeit sich ihrem Ende zuneigt.

Dass das so ist, wird in diesen Tagen bei jedem Spaziergang deutlich: Es fängt wieder an zu grünen und zu blühen. Die Schöpfung erwacht aus ihrem Winterschlaf und ruft es hinaus: „Der Winter

ist vorbei. Der Frühling kommt und mit ihm das Leben!“

Von einer ganz ähnlichen Ankündigung erzählt auch die Bibel. Als Jesus nach Jerusalem kommt, da rufen seine Jünger „Gelobt sei der, der da kommt, der König, im Namen des Herrn!“ Den Gegnern Jesu war das gar nicht recht und sie forderten Jesus auf, seine Jünger zum Schweigen zu bringen.

Jesus antwortet: „Ich sage euch: Wenn sie schweigen, dann werden die Steine schreien.“

Wenn Jesus kommt, dann muss das verkündigt werden, trotz aller Widrigkeiten. Denn mit Jesus kommt Gott zu uns, kommt das neue Leben. Die Welt muss es erfahren und die Menschen müssen es hören. Daran führt kein Weg vorbei und wenn es die Jünger nicht tun, dann bleiben sogar die Steine nicht stumm.

Heute, gerade in dieser Zeit, kann ich die Ankündigung und das Versprechen, dass Jesus kommt, gut gebrauchen.

Die dunkle Jahreszeit, die Pandemie und die Herausforderungen des Alltags kosten mich oft Kraft und scheinen nicht aufzuhören. Mir fehlt das Licht der Sonne, die blühende Natur (trotz Allergien), die unbeschwerte Gemeinschaft mit Freunden und die Begegnungen ohne Maske und Mindestabstand. Immer wieder habe ich das Gefühl, dass hier kein Ende in Sicht ist und innerer Friede, Gelassenheit oder Zuversicht fehlen mir.

In genau diese Momente kommt der Zuruf: „Jesus kommt!“ Das gilt trotz dunkler Jahreszeit, trotz Pandemie und trotz der Alltagsorgen. Er kommt und er ist nicht aufzuhalten.

Auch daran erinnern wir uns in dieser Zeit des Kirchenjahres, in der Passionszeit, wenn wir uns auf Ostern vorbereiten: Jesus kommt und er besiegt die Dunkelheit, ja er hat sie schon überwunden. Das Leben kommt zurück!

Das verkündet auch die Natur. Gut, wenn nicht nur sie es tut, sondern wir es auch einander erzählen.

Der Hamburger Pfarrer Malte Detje schreibt in seinem Buch „Im Zweifel für Gott“, dass wir in Krisenzeiten nicht *noch* einen Bibelleseplan, nicht *noch* eine Gebetszeit oder *noch* eine CD mit christlicher Musik brauchen. Wir brauchen jemanden, der uns sagt, was Jesus für uns getan hat.

Deswegen lade ich Sie ein: Lassen Sie uns einander Mut machen, dass Jesus kommt, und das trotz der Dunkelheit.



Lassen wir uns von der Natur daran erinnern, die jetzt wieder aufblüht, und lassen wir uns diese schöne Aufgabe nicht von ein paar Steinen nehmen.

Herzliche Grüße, Ihr David Bergmann

I
M
P
R
E
S
S
U
M

Herausgeber	Evangelische Kirchengemeinde Belsen
Evang. Pfarramt:	Pfr. Andreas Kopp, Barbelsenstraße 81 Tel. 57 75, Fax 270 10 40, E-Mail: Pfarramt.Belsen@elkw.de
Erscheinungsweise	i.d.R. monatlich
Redaktion	Pfr. Andreas Kopp (verantwortlich); Redaktionsteam
Redaktionsschluss:	Jeweils der 10. des Vormonats. Ausgabe April 2021: Mi, 24. März von 13.30-14.30 Uhr im GH
Sekretariat:	Christa Herter, Barbelsenstr. 81, Tel: 2701041; Pfarramt.Belsen@elkw.de
Bürozeiten	Dienstag, Mittwoch und Freitag, 9 ⁰⁰ bis 12 ⁰⁰ Uhr
Kirchenpflege:	Ingeborg Herter, Barbelsenstraße 81, Tel. 34 87; E-Mail: Kirchenpflege.Belsen@elkw.de,
Bürozeiten	Mittwoch und Donnerstag von 9 ⁰⁰ bis 12 ⁰⁰ Uhr
Konto Kirchenpflege:	KSK Tübingen, BLZ: 64150020, KtoNr: 3015779 IBAN:DE16 6415 0020 0003 0157 79 BIC:SOLADES1 TUB
Fotos:	Wenn nicht untertitelt, dann sind es eigene Fotos und Fotos von Pixabay
Unsere Kirchengemeinde im Internet - Aktuelles, Veranstaltungen, Gottesdienste und Gemeindeleben, Predigten und Links zu online-Gottesdiensten unter www.ev-kirche-belsen.de	

HERZLICH WILLKOMMEN, DAVID BERGMANN

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,

„Suchet, so werdet ihr finden“ verspricht uns Jesus. Dass ich Sie gefunden habe, ist für mich eine Erfüllung dieses Versprechens, denn Sie sind eine Gemeinde, wie man sie sich als angehender Pfarrer erhofft.

Mein Name ist David Bergmann und ich studiere Theologie im 10. Semester in Tübingen. Ein Teil des Studiums ist ein 4-wöchiges Praktikum, das ich jetzt im März bei Ihnen verbringen werde.



Zusammen mit meiner Frau Jael wohne ich im Albrecht-Bengel-Haus in Tübingen. Aufgewachsen bin ich in Stuttgart und dann vor allem im hessischen Taunus. Hier war ich ganz klassisch in der Kinder- und Jugendarbeit integriert, zunächst als Teilnehmer und dann immer mehr auch als Mitarbeiter in Gruppen, Ausschüssen und auf Freizeiten.

Nach meinem Abitur und einem FSJ im Familienkloster OJC bin ich zum Studium nach Tübingen gekommen. Für das Theologiestudium habe ich mich entschieden, weil mein Herz für Gott und seine Kirche schlägt. Ich träume von lebendigen, zukunftsfähigen Gemeinden, die mit Gott, miteinander und mit den Menschen um sie herum unterwegs sind.

Deswegen bin ich gespannt darauf, einen Monat lang bei Ihnen zu sein und von und mit Ihnen lernen zu dürfen, wie Gemeinde funktioniert. Im Rahmen der dann geltenden Verordnungen werde ich mit Pfarrer Kopp unterwegs sein und freue mich auf hoffentlich viele Begegnungen. Das erste (digitale) Gespräch mit ihm und Anne Bayer hat bei mir schon für viel Vorfreude gesorgt.

Neben dem Studium verbringe ich meine Zeit vor allem mit guter Gemeinschaft, gutem Essen, Sport, Büchern, Gospelmusik und allerlei handwerklichen Basteleien.

Sprechen Sie mich gerne an, ich freue mich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.
Herzliche Grüße, Ihr David Bergmann

EIN BESONDERER HINWEIS



Unsere langjährige Kantorin und Leiterin des Kirchenchors, **Ruth Löw**, wird nach 18 Jahren zum 28. Februar ihren hauptamtlichen Dienst in

Belsen beenden, bleibt uns aber „Gott sei Dank“ weiterhin ehrenamtlich erhalten. Gerne hätten wir sie beim geplanten Abschlusskonzert mit dem Kirchenchor verabschiedet. Das werden wir aber hoffentlich am **20. Juni in der Johanneskirche** und mit einem Interview im Juni-Gemeindebrief in besonderer Form nachholen können.

KONFIRMATION 2022

Liebe neue Konfirmandinnen und Konfirmanden,



in den nächsten Tagen werden wir die Anmeldebriefe für die Konfirmation 2022 verschicken.

Wir haben alle Jugendlichen des Jahrgangs 2007/2008 erfasst und möchten euch in den Konfirmandenunterricht und zu einem spannenden Jahr mit hoffentlich vielen Begegnungen untereinander und mit Gott einladen.

Liebe Eltern,

sollten Sie bis zum 10. März 2021 keinen Brief bekommen, Ihr Kind möchte sich aber 2022 in Belsen konfirmieren lassen, so melden Sie sich bitte im Pfarramt, Tel. 5775.

Gerne hätten wir Sie und euch bei einem Anmeldeabend im Gemeindehaus kennen gelernt, wir hoffen aber darauf, diesen Termin im Frühsommer nachholen zu können.

WELTGETETSTAG AM 05. MÄRZ 2021



Im Februargemeindebrief haben wir Sie/euch voll Freude und Zuversicht zum Weltgebetstagsgottesdienst in die Belsener Kirche mit Livestream-Übertragung eingeladen. Leider haben sich die bisherigen Planungen unter den inzwischen verschärften Verordnungen als schwer umsetzbar erwiesen. Vor allem wollen wir als WGT-Gemeinde mithelfen, Kontakte zu unserem gegenseitigen Schutz zu minimieren.

Deshalb hat sich das WGT-Team Belsen entschlossen, Sie alle zu dem Gottesdienst, der vom WGT-Komitee Deutschlands auf **Bibel-TV** angeboten und gesendet wird, ganz herzlich einzuladen.

Am **Freitag, 5. März, 19.00 Uhr** wird der zentrale WGT-Gottesdienst über Bibel TV oder online unter **www.weltgebetstag.de** übertragen.

Wir freuen uns und sind zuversichtlich, 2022 einen WGT-Gottesdienst wieder in der gewohnten Gemeinschaft feiern zu dürfen. Dieses Jahr sind persönliche Kontakte und Begegnungen bedauerlicherweise nicht möglich. Wir hoffen und wünschen, dass auch diese Form des deutschlandweit ausgestrahlten Gottesdienstes einen wertvollen Bezug zur Liturgie, zu dem wunderbaren Land und zu seinen Menschen herstellt.

Die im Februar-Gemeindebrief angekündigten Give-away-Päckchen enthalten unter anderem die Gottesdienstliturgie und die Opfertüten bzw. die Bankdaten, um Ihnen/euch die Möglichkeit zu geben, sich an der Kollekte zu beteiligen. Wir bedanken uns im Voraus dafür, dass Sie mithelfen, dass die vielen Projekte weiterhin gefördert werden können.



Bleiben Sie behütet.

Es grüßt Sie herzlich das WGT-Team Belsen

FF – FRAUENFRÜHSTÜCK IN ANDEREM FORMAT

Besondere Zeiten erfordern besondere Ideen, deshalb möchten wir Sie und Euch ganz herzlich zu einem Samstagsgottesdienst für Frauen mit Nicola Vollkommer am

**Samstag, 13. März 2021, um 17 Uhr in
die Peter-und-Paulskirche in Mössingen einladen,
Thema wird sein: „Ruhig bleiben in unruhigen Zeiten“.**

Es gibt vieles im Leben, das uns niederdrückt, beschwert, manchmal sogar in Panik geraten lässt: Enttäuschungen in Beziehungen, familiäre, finanzielle, berufliche Probleme, Krankheiten, Trauer, politische und gesellschaftliche Unsicherheiten, Corona! Ist es möglich, hoffnungsvoll und zuversichtlich zu bleiben in Zeiten, in denen Lebensverhältnisse alles andere sind? Mit Humor und Tiefgang und anhand biblischer und persönlicher Beispiele, gibt Nicola Vollkommer Impulse weiter, wie wir nicht nur selber Ruhe finden, sondern auch anderen diese Ruhe und Zuversicht mit Gottes Hilfe vermitteln können.



Nicola Vollkommer ist gebürtige Engländerin und lebt seit 1982 in Reutlingen. Sie gehört zum Leitungsteam der Christlichen Gemeinde Reutlingen, unterrichtet an der Freien Evangelischen Schule und ist eine gefragte Referentin und Autorin zahlreicher Bücher.

Wer nicht persönlich in der Kirche mitfeiern kann oder möchte, hat die Möglichkeit, den Gottesdienst als Livestream unter dem Youtube-Kanal der Ev. Kirche Mössingen (www.youtube.com/channel/UCLZNeA_YsecUW-N4urqNbcw) abzurufen.

Wir freuen uns auf Sie!

Für das Frauenfrühstücksteam: Kerstin Metzger

SOS-JUGO IN BELSEN



Der nächste SOS-Jugo findet am **21. März um 18 Uhr** in der **Kirche in Belsen** statt.

Tobias Zucker, Jugendreferent der

Evangelisch-Methodistischen Kirche, ist bei uns zu Gast und es geht um das Thema **„Kein Bock auf Verbote?“**.

Eventuell wird der Jugo als Livestream stattfinden. Infos gibt es kurzfristig auf sosjugo.de oder bei [instagram](https://www.instagram.com/sosjugo)/[whatsapp](https://www.facebook.com/sosjugo)/[facebook](https://www.facebook.com/sosjugo).

GOTTESDIENSTE & VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ

Sonntag Okuli, 07. März

10⁰⁰ Gottesdienst IN DER KIRCHE
mit Pfarrer Andreas Kopp,
Vorstellung unseres Praktikanten
David Bergmann
Opfer: Eigene Gemeinde

Die Spurensucher-Kisten stehen am
Gemeindehaus für euch bereit!

Sonntag Lätare, 14. März

10⁰⁰ Gottesdienst
IN DER KIRCHE
mit Pfarrer Andreas Kopp
Opfer: Für die Studienhilfe

Sonntag Judika, 21. März

10⁰⁰ Gottesdienst
IN DER KIRCHE
mit Pfarrer Andreas Kopp
Opfer: Für die eigene Gemeinde

Donnerstag, 25. März

20⁰⁰ Öffentliche Sitzung des Kirchenge-
meinderats IM GEMEINDEHAUS,
alternativ als Videokonferenz

Palmsonntag, 28. März

10⁰⁰ Gottesdienst
IN DER KIRCHE
mit Pfarrer i. R. Wolfgang Heutjer
Opfer: Für die Kinder- und Jugend-
arbeit in unserer Gemeinde

Bitte melden Sie sich auf unserem Portal evkirchebelsen.church-events.de an, das bis Samstagabend um 22.00 Uhr geöffnet sein wird. Natürlich können Sie auch ganz spontan in den Gottesdienst kommen – wir werden einen Platz für Sie finden.

Alle unsere Gottesdienste werden live auf unserem YouTube-Kanal unter
Ev Kirche Belsen übertragen.

Es rappelt in der Kiste! Auf Spurensuche–Gott begegnet Groß und Klein am Sonntag 07.März 2021

Weil wir uns noch nicht in großer Runde sehen können, kommt die Spurensuche
an diesem Sonntag zu euch nach Hause.

Am Gemeindehaus stehen ab 9.00 Uhr Kisten für einen bunten und
hoffentlich fröhlichen Sonntag bei euch zuhause bereit. In der Kiste
findet ihr Spiele, was Kreatives und eine DIY-Spurensuche. Lasst euch
überraschen! Jeder kann sich eine Box holen, es sind genügend da. Uns
erleichtert es jedoch die Planung, wenn ihr schon vorher im Ge-
meindebüro eine anmeldet. Tel. 5775 oder pfarramt.belsen@elkw.de

